

Leistungsverzeichnis 312 Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Projekt: Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach
312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Ordnungszahl	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Seitennummer
--------------	---	--------------

Inhaltsverzeichnis

312	LV	<u>Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen</u>	1
		<u>Allgemeine Vorbemerkungen</u>	3
		<u>ZTV - Zusätzliche technische Vertragsbedingungen</u>	14
		<u>Bieterangaben</u>	18
312.01	Titel	<u>Baustelleneinrichtung</u>	19
312.02	Titel	<u>Untergrundvorbehandlung</u>	20
312.03	Titel	<u>Wände und Stützen</u>	23
312.04	Titel	<u>Decken und Unterzüge</u>	35
312.05	Titel	<u>Podest- und Treppenlaufuntersichten</u>	44
312.06	Titel	<u>Sonstiges</u>	49
312.07	Titel	<u>Verrechnungssätze</u>	51

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

VERTRAGSART

Die Abrechnung der einzelnen Leistungen erfolgt auf Einheitspreisbasis gemäß § 4 VOB / A.

ABKÜRZUNGEN

In diesem Leistungsverzeichnis werden folgende Abkürzungen für die jeweiligen Vertragsparteien verwendet:

Auftraggeber: AG
Auftragnehmer: AN

Allgemeine Vorbemerkungen

BAUBESCHREIBUNG NACH VOB C / DIN 18 299

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um ein Ersatzneubau eines Krankenhauses auf dem ehemaligen Parkplatz des Bestandskrankenhauses in Lebach. Das neue Gebäude schließt teilweise an das Bestandskrankenhaus bzw. der Dialyse an. Der Neubau wird an einen Anbau aus dem Jahr 2009 mit OP Abteilung und einer Dialyse Praxis angebaut. Nach Inbetriebnahme des Krankenhausneubaus werden nur noch die OP-Abteilung und die Dialyse-Praxis aus dem Bestand weiter betrieben. Das frühere Hauptgebäude des Krankenhauses wird - aufgrund brandschutztechnischer Mängel - nach der Inbetriebnahme des Neubaus nicht weiter genutzt. Als Vorabmaßnahmen wurden bereits Rodungsarbeiten und der Abbruch der Kapelle vorgenommen.

0.1 Angaben zur Baustelle

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Bauherr:

cusanus trägergesellschaft trier mbH
Friedrich-Wilhelm-Str. 32
54290 Trier

Projekt:

Ersatzneubau Caritas Krankenhaus
Lebach

Adresse Bauvorhaben:

Gelände des Krankenhauses Lebach
Heeresstraße 49
66822 Lebach

Die Haupteinschließung erfolgt durch die östlich verlaufende B268. Der Durchgangsverkehr zum Krankenhaus und zur südlich des Baugeländes gelegenen DRK Rettungswache, muss jederzeit gewährleistet sein. Für den Zeitraum der Arbeiten stehen bedingt ausgewiesene Baustellenflächen zur Verfügung, siehe Baustellen-einrichtungsplan. Sämtliche Sperrungen von Flächen außerhalb der vorgegebenen BE Fläche sind mit dem Betreiber abzustimmen. Die Parkflächen entlang des Haupteingangs dürfen nicht verwendet und blockiert werden. Die Feuerwehrumfahrt um das Bestandsgebäude ist zu jeder Zeit freizuhalten.

Jegliche Fahrzeuge, insbesondere LKW und Kran sind beim Rückwärts- und Heranfahren unbedingt durch einen Einweiser zu sichern.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen

Krankenhausbetrieb:

Das Bestandskrankenhaus ist für die Dauer der Arbeiten vollumfänglich in Betrieb. Eine Gefährdung der

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Patienten bzw. eine Behinderung des Krankenhausbetriebes muss auf jeden Fall ausgeschlossen werden. Es ist darauf zu achten, dass aufgrund der hohen Sensibilität der Patienten, die Arbeiten soweit als möglich erschütterungs-, staub- und lärmarm zu erfolgen hat. Es sollen lärmindernde Maschinen zum Einsatz kommen. Großgeräte wie z.B. Kräne sind mit Sanftanlauf auszustatten, um ein Ausfall der Stromversorgung zu vermeiden.

Die Rettungswege müssen zu jeder Zeit frei bleiben.

Lärmschutz:

Für den Schutz gegen Baulärm gelten außer den Anforderungen des BImSchG, der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift gegen Baulärm - Geräuschimmission - , die Bundesschutzgesetze inkl. zugehöriger Verordnungen und Vorschriften zum Schutz gegen Baulärm und der zusätzlichen landesrechtlichen Vorschriften weiterhin folgende Festlegungen:

Die Bauarbeiten sind so durchzuführen, dass die einschlägigen gesetzlichen Anforderungen an den Lärmschutz (Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm (AVV - Baulärm) eingehalten werden. Für die Arbeiten sind dem Stand der Technik bzw. der Lärminderungstechnik entsprechende Bauverfahren und Baumaschinen zu verwenden.

Folgende Nachweise sind hierzu rechtzeitig vor Ausführung und ohne weitere Aufforderung vom AN zu erbringen:

- Angabe der beabsichtigten Bauverfahren sowie vorgesehenen Baumaschinen - Fotodokumentation. Durch den AN muss sichergestellt werden, dass die nachfolgend formulierten Anforderungen eingehalten werden. Laut der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm
- Geräuschimmissionen" (AVV Baulärm) hat der AN ferner folgende Immissionsrichtwerte zu beachten (örtliche Regelungen sind hierbei vorrangig zu beachten)
Kurgelbiete, Krankenhäuser und Pflegeanstalten tagsüber 45 dB(A) nachts 35 dB(A)

Hinweis: Als Nachtzeit gilt die Zeit von 20 Uhr bis 7 Uhr.

Ferner hat der AN auf möglichst schonende Bauverfahren sowie besondere Arbeitsweisen zurückzugreifen und für eine entsprechende Ausgestaltung der Baumaschinen zu sorgen. Der ausschließliche Einsatz geräuscharmer Baumaschinen nach dem neuesten Stand der Technik sowie die Beachtung von Schutzzeiten sind hierbei verpflichtend. Der AN hat vorgenanntes über aussagekräftige Unterlagen zu belegen. Folgende Nachweise sind hierzu vom AN zu erbringen:

- Auszüge aus Unterlagen, die Maßnahmen zur Lärminderung nachweisen (z.B . lärmfreie Zeiten [Bautagebuch] ,
- Einsatz lärmarmen Baumaschinen; Nachweis gemäß RAL - UZ53 Bautechnologische Prozesse, Abläufe sowie Einsatz lärmarmen Maschinen- und Geräte etc. [Datenblätter mit Auskunft zum Geräuschpegel
- Schallabschirmung [Fotos] etc .), als Stichworte für die einfachsten Maßnahmen beim Bau können genannt werden (unvollständige Aufzählung) : - Motoren wartender Fahrzeuge und Maschinen abzuschalten - lärmarme (schallgekapelte) Maschinen und Geräte einzusetzen
- ist für besonders laute Arbeiten (beispielsweise mit Kreissäge und Pressluftschlämmern) eine Einhausung mit schallschluckenden Materialien zu bauen. Vom AN ist nachzuweisen, dass die eingesetzten Maschinen der 32 .BImSchV (Geräte- u . Maschinenlärmschutzverordnung) entsprechen. Es sind nur langsam laufende, staubarm arbeitende Bearbeitungsgeräte einzusetzen.

Staubschutz allgemein

Maschinen und Geräte sind mit einer wirksamen Absaugung versehen. Stäube sind an der Entstehungsstelle möglichst vollständig zu erfassen und gefahrlos zu entsorgen. Die einschlägigen gesetzlichen Anforderungen sind einzuhalten . Die Ausbreitung des Staubs auf unbelastete Arbeitsbereiche ist zu verhindern, soweit dies technisch möglich ist. Ablagerungen sind zu vermeiden. Zur Beseitigung werden Feucht- bzw. Nassverfahren oder saugende Verfahren eingesetzt. Einrichtungen zum Abscheiden, Erfassen von Stäuben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik. Die Einrichtungen werden regelmäßig gewartet und geprüft .

Erschütterungsschutz

Bauprozesse sind weitestgehend erschütterungsfrei zu gestalten. Wenn nennenswerte Erschütterungen unabdingbar sind, müssen die betreffenden Arbeiten mindestens 48 h vorab bei der OÜ angekündigt werden.

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse

Allgemein:

Die Baumaßnahme umfasst den "Ersatzneubau Caritas Krankenhaus Lebach". Der Neubau entsteht auf dem Gelände des Bestandskrankenhauses in Lebach und soll größtenteils auf der ehemaligen Außenanlage bzw. Parkfläche entstehen. Das Krankenhaus bleibt während der Baumaßnahme in Betrieb. Die Zufahrten für Rettungsfahrzeuge zum Krankenhaus müssen jederzeit frei gehalten werden.

Dies gilt insbesondere für die Notfallversorgung in der zentralen Notaufnahme (ZNA).

Die Grenzen der BE Fläche sind zwingend einzuhalten. Jede Abweichung ist vorab durch die Bauleitung freizugeben. Jede Behinderung des Klinikbetrieb, insbesondere der Notaufnahme, muss unbedingt zu jeder Zeit vermieden werden.

Der sechsgeschossige (UG-2, UG-1, EG, 1.OG, 2.OG, 3.OG bzw. 4.OG als Technikraum) Gebäudekomplex wird östlich an das Bestandskrankenhaus angebaut. Die Geschosshöhen betragen ca. 3,50 m ab EG und ca. 3,70 m unterhalb EG. Im Süden grenzt dies an eine neu gebaute Stützwand an, im Osten an die Bundesstraße. Die Gebäudeabmessungen sind ca. 110 m x 100 m

Tragkonstruktion:

Das Gebäude wird als Massivbau in Fertigteilbauweise mit Einzelfenstern ausgeführt. Die Wände werden zum größten Teil als Stahlbeton Vollfertigteilwände (ca. 16 cm - 24 cm) ausgeführt, die Fassade besteht aus Sandwichelementen (Tragschale+Dämmung+Vorsatzschale, ca. 40 cm). Die Decken werden als Stahlbeton-Halffertigteil-Decken bzw. Ortbetondecken (ca. 25 cm bis 32 cm) ausgebildet.

Die Gründung erfolgt mittels bewehrter Streifen- und Einzelfundamente und Bodenplatte jeweils frostfrei auf tragfähigem Baugrund bzw. auf Bohrpfählen. Es sind unterschiedliche Gründungsebene vorgesehen.

Die Dachkonstruktion besteht aus Stahlbeton-Halffertigteil-Decken bzw. Ortbetondecken (ca. 25 cm bis 32 cm).

Dachbeläge:

Folgende Dachbeläge sind im Wesentlichen vorgesehen:

- Folienabdichtung
- überwiegend Betondecken, auf dem Technikdach ist ein Trapezblech vorgesehen

Außenwände:

- Sandwichelemente in Fertigteilbauweise (Tragschale [16 cm] + Dämmung [16 cm] + Vorsatzschale [8 cm], Gesamtdicke ca. 40 cm) bzw. Stahlbetonhohlwände (25 cm)
- Außentüren und Außenfenster aus Kunststoff und Aluminium
- Sonnenschutz aus elektrisch betriebenen Horizontal Lamellenstore

Innenwände:

- Vollfertigteilwände (10cm - 30cm) bzw. nichttragende Innenwände in Trockenbaukonstruktion als Metallständerwände mit Gipskartonbekleidung

Wandbekleidung:

teilweise Spachtelung, Fliesen in Sanitärbereichen, OP-Sälen, Nassräumen und Umkleiden

Innentüren:

- Türelemente mit und ohne Brandschutzanforderungen als
- Stahlblechtüren
- Rohrrahmentüren
- Holztüren
- Nassraumtüren
- Feuchtraumtüren

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

- Edelstahltüren
- Schiebetüren

Folgende Bodenbeläge sind im Wesentlichen auf schwimmenden bzw. Verbundestrichen vorgesehen:

- Beschichtungen in Technik und Lagerräumen
- Fliesen in Nass- und Sanitärräumen, Umkleiden und in Teilbereichen Putzräume bzw. OP Räumen
- PVC-Belag

Deckenbekleidung:

- Rohdecke, gespachtelt und gestrichen
- Abhangdecke als Rasterdecke oder Gipskartondecke

Erdarbeiten:

Für die Baugrube (unterhalb EG sind 2 Untergeschosse) werden Erdmassen abgetragen. Die Bestandsaußenanlage wird abgebrochen, abgetragen und neu profiliert.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen

Die Baustelle ist über die B268 zu erreichen. Auf die beengten örtlichen Verhältnisse wird ausdrücklich hingewiesen. Die dem AN auf dem für Lagerzwecke zugewiesenen Flächen sind unbedingt einzuhalten. Lagerflächen und Baustelleneinrichtungsflächen sind ausschließlich innerhalb des Baufeldes - gemäß Baustelleneinrichtungsplan - möglich. Alle zugewiesenen Flächen und Zufahrtsstraßen bzw. -wege sind sauber zu halten. Das Bestandskrankenhaus bleibt während der Baumaßnahme voll in Betrieb. Sämtliche Zufahrten/Rettungswege zum Krankenhaus müssen zu jedem Zeitpunkt für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr und Besucher bzw. Angestellte des Krankenhauses gewährleistet bleiben. Auf den kreuzenden Fußgängerverkehr durch Besucher ist besonders zu achten. Es gilt die StVO. Sperrungen und Baustellenverkehr auf der Bundesstraße/Zufahrtstraße zum Krankenhaus sind unzulässig. Die Zufahrtsstraßen zum Krankenhaus/Bundesstraße sind immer frei zu halten und nicht Bestandteil des zugewiesenen Baufeldes. Dies gilt auch für die südlich zum Krankenhaus gelegene Rettungswache.

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die öffentlichen Straßen und die Zufahrtstraßen zum bestehenden Krankenhaus jederzeit für den Verkehr freigehalten werden und der fließende Verkehr nicht behindert wird. Parkplätze, insbesondere die als reserviert gekennzeichneten, dürfen grundsätzlich nicht belegt werden. Sperrungen oder Teilsperren sind grundsätzlich im Vorfeld mit den AG bzw. Behörden im Vorfeld abzustimmen. Die Sperrungen bzw. Teilsperren sind gemäß den gültigen Vorschriften zu sichern. Die Verkehrssicherung erfolgt durch den AN. Feuerwehraufstellflächen und Ihre Zufahrten bzw. Flächen vor den Hydranten sind jederzeit freizuhalten.

Das Freihalten von Zufahrten gilt insbesondere auch für die zentrale Notaufnahme (ZNA) im Krankenhaus.

Das Parken innerhalb des Baufeldes ist aufgrund der Platzverhältnisse untersagt. Flächen für die Anlieferung stehen zur Verfügung. Anlieferungen sind im Vorfeld mit der Örtlichen Bauüberwachung abzustimmen.

0.1.6 Lage, Art, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z.B. Montageöffnungen

Siehe Baustelleneinrichtungsplan. Für den Innenausbau wird bauseits ein Bauaufzug gestellt. Die Koordinierung mit anderen Firmen zur Nutzung des Bauaufzugs obliegt dem Unternehmer.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswerte und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser

Siehe hierzu die besonderen Vertragsbedingungen

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Bauwasser:

Bauwasser wird dem AN bis zum Übergabepunkt im Baufeld kostenlos zur Verfügung gestellt.

Abwasser:

Abwassereinrichtungen werden bauseits gestellt.

Baustrom:

Baustrom wird dem AN kostenlos zur Verfügung gestellt. Es werden kostenfrei Hauptverteilungen und Unterverteilungen auf der Baustelle an zentralen Stellen bzw. geschossweise aufgestellt. Der AN kann diese nach Bedarf auf seine Kosten ergänzen. Zusätzliche Leitungszuführungen sind eigenständig zu schützen und zu sichern. Elektrische Großverbraucher, wie z.B. Kräne, sind mit einem Sanftanlauf auszuführen, um ein Ausfall der Stromversorgung bei der Baumaßnahme zu vermeiden.

Der AN hat sämtliche Ver- und Entsorgungsanlagen ab dem Übergabepunkt im Baufeld, zur Erbringung aller seiner Leistungen aus der Leistungsbeschreibung, sowie seiner eigenen Baustelleneinrichtung komplett in Eigenregie zu übernehmen. Die hierfür erforderlichen Maßnahmen werden nicht gesondert vergütet.

Es ist verboten, Bauabfälle und Reinigungsausscheidungen (z.B. Farbreste, Putz- und Estrichreste, Spachtelungen usw.) im öffentlichen Kanalnetz zu entsorgen.

0.1.8 Lage und Ausmaß der vom Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume

Lagerplätze für den AN sind nur innerhalb des Baufeldes möglich bzw. alternativ nach vorheriger Abstimmung mit dem AG.

Aufgrund der beengten Gegebenheiten vor Ort, sind die Lagerflächen begrenzt. Jegliches Aufstellen von - beispielsweise - Einrichtungs-, Material- oder Schuttcontainer muss mit der örtlichen Bauüberwachung abgestimmt werden. Der Bedarf ist 14 Tagen vor Anlieferung an die örtliche Bauüberwachung schriftlich anzumelden.

Bauseits werden durch den AG Sanitärcontainer zur Nutzung durch die AN in erforderlicher Anzahl zur Verfügung gestellt.

Die ausgewiesenen Stellflächen für beispielsweise Material- und Schuttcontainer sind dem vorliegenden Baustelleneinrichtungsplan des Bauherrn zu entnehmen und zwingend einzuhalten. Der AN hat grundsätzlich kein Anspruch auf bestimmte Flächen. Abweichungen zum Baustelleneinrichtungsplan müssen mit ausreichendem Vorlauf mit der örtlichen Bauüberwachung besprochen werden.

Eventuelle Mannschafts- und Materialcontainer sind dem Leistungsstand anzupassen. Nach Abschluss einzelner Leistungen ist die Anzahl zwingend - aufgrund der beengten Verhältnisse vor Ort - anzupassen.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit, Ergebnisse von Bodenuntersuchungen

Ein Baugrundgutachten liegt vor.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen.

Das Baugrundgutachten liegt vor. Die Bauamaßnahme ist in einer festgesetzten Wasserschutzzone (C 55, Lebach Ost) geplant.

Betankungen und Wartungen dürfen nur auf befestigten Flächen stattfinden.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Rückbau- und Abbruchmaßnahmen haben - aufgrund des Krankenhausbetriebes - erschütterungs-, lärm- und staubarm zu erfolgen.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z.B. Einschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall

Zu beseitigende Materialien, Abfälle und Abwässer jeder Art sind entsprechend der aktuellen Fassung der Abfallsatzung des Landkreises bzw. der Gemeinde und der Abfallnachweisverordnung des Bundes zu entsorgen. Entsprechend den deutschen Bestimmungen ist der anfallende Bauschutt getrennt zu entsorgen. Farb- und Lösungsmittelreste, die durch z.B. das Reingen von Farbpinseln und/oder Farbbrollen entsanden sind, dürfen nicht über das Schmutzwassersystem oder Müllcontainer auf der Baustelle beseitigt werden.

Abbruchmaterial, Abfall, Bauschutt, Verpackungsmaterialien und ähnlicher Abfall sind auf eine zugelassene Mülldeponie außerhalb der Einrichtung abzufahren.

Es dürfen keine Abfälle in Straßenabläufe, Toiletten oder Mülltonnen geworfen werden. Der AN hat dafür zu sorgen, dass keine Verschmutzung des Grundwassers bzw. Bodens durch unsachgemäße Lagerung von flüssigen Brennstoffen, chemischen Mitteln und farbmaterialien verursacht wird. Die Entsorgung hat den gültigen rechtlichen Vorschriften zu erfolgen.

Es ist verboten, Bauabfälle und Reinigungsausscheidungen (z.B. Farbreste, Putz- und Estrichreste, Spachtelungen usw.) im öffentlichen Kanalnetz zu entsorgen.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z.B. wegen Forderungen des Gewässers-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

Die Baumaßnahme ist in einer festgesetzten Wasserschutzzone (C 55, Lebach Ost) geplant.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, bauteilen, bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle

Die als Lagerflächen genutzten Bereiche sowie die das Gebäude umgebenden Flächen und Straßen sind vor Verunreinigungen zu schützen und nach Arbeitsende wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Die Staubbelastung der umliegenden Flächen ist während der Abbrucharbeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs

keine besonderen Einschränkungen

0.1.16 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z.B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer

Im Baugrubenbereich befinden sich Gas-, Wasser-, Abwasserleitungen sowie Strom-, und Kommunikationsleitungen. Vor Beginn der Rückbau- und Erdarbeiten sind durch den AN die aktuellsten Leitungspläne einzuholen und mit dem Facility Management des Krankenhauses abzustimmen. Der AN hat sich über die Lage aller Abwasser- und Versorgungsleitungen sowie von Kabeln und Leitungen bei den entsprechenden Dienststellen zu informieren. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

Vor dem Trennen der Elektroleitungen ist eine Freimessung erforderlich, um die Außerbetriebnahme der Leitungen zu gewährleisten. vorab ist die entsprechende Freigabebestätigung bei den Versorgungsträgern einzuholen.

Bei allen Netzabtrennungen ist die Ver- und Entorgung der Bestandsgebäude stets sicherzustellen. Etwaige technisch unvermeidliche Unterbrechungen der Ver- und Entsorgung sind innerhalb von 4 Wochen schriftlich bei den Versorgern zu beantragen und mit dem AG abzustimmen.

Die bisher bekannten, im Baugelände vorhandenen Anlagen, insbesondere intakte Abwasser- und Versorgungsleitungen, sind in den beigegefügt Plänen enthalten. Diese sind bei Bauarbeiten am Gebäude

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

und den dazugehörigen Außenanlagen vor Beschädigungen zu schützen.

Die bisher bekannten im Baugelände vorhandenen Leitungen, Kabel, Kanäle usw. sind in den beigegeführten Plänen enthalten. Zur genauen Lokalisierung sind vor Grabungsbeginn Suchgräben, bzw. Suchschlitze anzulegen.

0.1.17 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zur Erkundungs- und ggfs. Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmittel erfüllt wurden

Eine Kampfmittelfreiheitsbescheinigung liegt vor.

Allgemein kann das Vorhandensein von Fundmunition nie restlos ausgeschlossen werden. Beim Auffinden von Blindgängern sind die Arbeiten sofort einzustellen und die zuständigen Stellen (OÜ, Bauleitung, Polizei, Kampfmittelräumdienst, Bauherrschaft) zu benachrichtigen. Es wird darauf hingewiesen, dass der AN generell bei Erdarbeiten eine visuelle Beobachtung der Aushubmassen bzw. des Baugrundes mindestens durch den Maschinenführer durchzuführen hat. Diese Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

0.1.18 Gegebenenfalls gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

SIGE-Plan (Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan). Diese Baumaßnahme unterliegt der Baustellenverordnung (BaustellV) vom 10. Juni 1998. Somit sind die allgemeinen Grundsätze nach Paragraph 4 des Arbeitsschutzgesetzes Bestandteil jeder Leistung.

Der Auftraggeber stellt den Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SIGEKO) für die gesamte Baumaßnahme.

Der SIGEKO erstellt den SIGE-Plan in Abstimmung mit dem Bauablaufplan der Baumaßnahme.

Die Tätigkeit des SIGEKO's befreit den AN nicht von der Abstimmungspflicht mit den anderen Unternehmer entsprechend § 8 ArbSchG und DGUV-V 1, Grundsätze der Prävention (§ 6 UVV Allgemeine Vorschriften)

Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen

Entsprechend der Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung - BaustellV) hat der Bauherr für diese Baumaßnahme einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) beauftragt.

Die vom SiGeKo erstellte Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation gilt für diese Baustelle. Sie kann auf der Baustelle eingesehen werden. Für alle sich aus der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ergebenden Leistungen des Unternehmers und deren Umsetzung während der gesamten Bauzeit, erfolgt keine gesonderte Vergütung. Vorhandene Schutzabdeckungen, Geländer oder Ähnliches, die zu Durchführung der Arbeiten vorübergehend entfernt werden müssen, sind wieder ordnungsgemäß herzustellen. Für die Dauer der Entfernung müssen alle Gefahrenstellen durch geeignete Maßnahmen unfallsicher abgesperrt und beschildert werden. Kosten, welche auf Grund mangelhafter Sicherheitsmaßnahmen entstehen, sind durch den Verursacher zu tragen (z.B. verlängerte Standzeiten, zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen etc.).

0.1.19 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer oder der anderen Weisungsberechtigten von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle

keine besonderen Einschränkungen.

0.1.20 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z.B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen

Siehe Baugrundgutachten.

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

0.1.21 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten

Vorhandene Bäume wurden vor Baubeginn gefällt und die Baumkronen sowie das Astwerk gefällter Bäume entfernt. Der zurückgelassene restliche Abraum bestehend aus Astwerk, Holzresten, Blattwerk und Baumresten ist aufzunehmen und einer Verwertung zuzuführen.

0.1.22 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle

Im Baufeld werden weitere Unternehmer tätig sein, sodass eine ständige Abstimmung über die geplanten Arbeiten untereinander erfolgen muss. Für den erhöhten Koordinierungsaufwand mit anderen auf der Baustelle arbeitenden Firmen erfolgt keine gesonderte Vergütung. Der Mehraufwand ist bei der Kalkulation der Einheitspreise einzurechnen.

0.2 Angaben zur Ausführung

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer

Das Baufeld wird durch das bestehende Krankenhaus sowie die Zufahrtsstraßen und bestehende Gebäude im südlichen Teil des Baufeldes begrenzt.

Der Krankenhausbetrieb muss während der Dauer der Bauarbeiten uneingeschränkt gewährleistet sein. Die Erschwernisse durch den Krankenhausbetrieb sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Für die Erschwernisse und Einschränkungen bei der Bauausführung erfolgt keine gesonderte Vergütung. Die Arbeiten erfolgen parallel mit den Arbeiten anderer Gewerke. Dies ist einzukalkulieren. Ein Anspruch auf unterbrechungsfreie und kontinuierliche Ausführung der Arbeiten besteht nicht.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z.B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Der Verkehr darf außerhalb der Baustelle nicht behindert werden.

Für jegliche Trenn- und Schweißarbeiten sowie Arbeiten mit offener Feuererscheinung und Lötarbeiten sind in unmittelbarer Nähe in entsprechender Anzahl Feuerlöscher vorzuhalten, die den gesetzlichen Bestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

Die Lagerung nicht unmittelbar verwendeter brennbarer Baustoffe ist im Gebäude selbst und auch außerhalb nicht erlaubt. Diese Stoffe sind nach jedem Arbeitstag von der Baustelle zu entfernen.

0.2.3 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

siehe hierzu vorliegendes Baugrundgutachten.

0.2.4 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z.B. Behälter für die getrennte Erfassung

Auf die örtlichen Verhältnisse infolge des Krankenhausbetriebs und angrenzende Bundesstraße bzw. Gebäude (Unterkunftsräume für Krankenhausmitarbeiter) im südlichen Bereich wird ausdrücklich hingewiesen. Für die Zwischenlagerung von Aushubmaterial auf der Baustelle (dies ist nur in einer sehr begrenzten Menge möglich, unter Absprache mit der örtlichen Bauüberwachung) sowie Lagerung von Baumaterial, Baugeräten und Einrichtungen für den Baubetrieb stehen nur die im Baustelleneinrichtungsplan markierten Bereiche zur Verfügung. Tagesunterkünfte werden bauseits gestellt. Während der Bauphase ist die Baustelle gegen das Betreten Unbefugter zu sichern. Tägliches Kontrollieren ist einzukalkulieren. es erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

Ein genauer Plan über die Lagerflächen des AN ist vor Baubeginn dem AG vorzulegen. Dieser Plan ist mit dem AG abzustimmen und während der gesamten Bauzeit verbindlich einzuhalten.

Vom Baustellenbetrieb darf keine Grundwassergefährdung ausgehen. Beim Einsatz von Baumaschinen und Geräten muss mit besonderer Sorgfalt gearbeitet werden. Fahrzeuge und Baumaschinen sind gegen Kraftstoff- und Ölverluste zu sichern. Das Betanken, Reparieren und Abschmieren von Maschinen und Fahrzeugen ist unabhängig von der jeweiligen Wasserschutzzone innerhalb des Baufeldes nur auf der hierfür vorgesehenen Fläche zulässig.

Vor ihrem erstmaligen Einsatz auf der Baustelle und während des Betriebes sind die Baumaschinen täglich durch den vom AN benannten Verantwortlichen auf Dichtheit hinsichtlich Schmier- und Treibstoffverlusten zu prüfen. Über die Kontrolle ist Buch zu führen.

Defekte Baumaschinen sind unverzüglich von der Baustelle zu entfernen. Eine Reparatur vor Ort ist unzulässig.

Geräte zur Aufnahme von ausgelaufenem Öl oder Treibstoff sind auf der Baustelle ständig bereitzuhalten. Außerdem sind ölsaugende Stoffe, die das Eindringen des Öls in den Untergrund hemmen, in ausreichender Menge (siehe Herstellerangabe) auf der Baustelle zu lagern.

Die Lagerung von wassergefährdenden Stoffen, insbesondere Öl, Benzin, Dieselöl und Bindemittel ist nur in fest verschließbaren Fässern und nur in geringen, dem augenblicklichen Bedarf dienenden Mengen vorübergehen gestattet. Die Behälter sind in dichte und für das gelagerte Medium zugelassene Auffangwannen zu stellen. Der Rauminhalt der Wannen ist so zu bemessen, dass das gesamte Lagervolumen zurückgehalten wird.

Seitlich gelagertes Material und Bauschutt sind für die Dauer der Lagerung mit wasserdichten Folien abzudecken. Die Folien sind sturmfest zu sichern.

Zusätzliche Container dürfen nur in Abstimmung mit dem AG gestellt werden. Die Lage der Materialcontainer usw. müssen vor Aufstellung durch den AN mit dem AG abgeklärt werden.

0.2.5 Besonderheiten der Regelung und Sicherung des Verkehrs, ggfs. auch wieweit der Auftraggeber die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen übernimmt.

Aufgrund des intakten Krankenhaus- sowie Rettungsdienstbetriebs werden erhöhte Anforderungen an die Regelung und Sicherung des Baustellenverkehrs erforderlich. Die hierdurch entstehenden Einschränkungen und Erschwernisse bei der Bauausführung sind bei der Kalkulation der Preise zu berücksichtigen. Hierfür erfolgt keine gesonderte Vergütung. Die Verkehrssicherungspflicht und damit sämtliche Verkehrs-sicherungsmaßnahmen im Bereich der öffentlichen Verkehrsflächen sowie der im Baufeld liegenden und angrenzenden Straßen und Wege für Baustellenzufahrten und -abfahrten, sowie Lagerplätze usw., sind Sache des AN. Sämtliche Arbeiten sind unter Aufrechterhaltung des öffentlichen Verkehrs sowie Baustellenverkehrs anderer im Baufeld tätiger Baufirmen auszuführen. Die anliegenden Straßen, Fahrwege und Parkplätze sind generell freizuhalten.

0.2.6 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten

Entfällt

0.2.7 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer

Entfällt

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach
312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

0.2.8 Wie lange, für welche Arbeiten und ggfs. für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat

Entfällt

0.2.9 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-) Stoffen

Entfällt

0.2.10 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-) Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile

Entfällt

0.2.11 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z.B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen

Entfällt

0.2.12 Art und Umfang der vom Auftraggeber verlangten Eignungs- und Gütenachweise

wie z.B. Herstellernachweise, Zulassungsbescheide, Prüfbescheinigungen, Konformitätsbescheinigungen, Errichterbescheinigung, allgemeine bauaufsichtliche Zulassung, Fachkundebescheinigung, allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis, Fachbauleitererklärung sind vorzulegen. Angaben über vorzulegende Nachweise sind in den Gewerkespezifischen Vorbemerkungen benannt. Diese sind rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten / Montage der Fachbauleitung zur Freigabe vorzulegen.

0.2.13 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwertung zuzuführen sind.

Entfällt

0.2.14 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggebers zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transporte, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten

Im Leistungstext der einzelnen Positionen ist vorgegeben, ob der bei der Ausführung der vertraglichen Leistungen anfallende Wertstoff bzw. Abfall bei der Entsorgung zu verwerten oder zu beseitigen ist.

0.2.15 Art, Anzahl, Menge oder Masse der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit Ihrer Übergabe.

Entfällt

0.2.16 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

Entfällt

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Allgemeine Vorbemerkungen

0.2.17 Leistungen für andere Unternehmer

Entfällt

0.2.18 Mitwirken beim Einstellen von Anlageteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z.B. mit dem Auftragnehmer für die Gebäudeautomation

Siehe jeweilige Leistungsverzeichnisposition

0.2.19 Benutzung von Teilen der Leistung vor der Abnahme

Entfällt

0.2.20 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Gewährleistungsansprüche für maschinelle und elektronische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat (vergleiche § 13 Nr. 4 Abs. 2 VOB/B), durch einen besonderen Wartungsvertrag.

siehe Leistungsverzeichnispositionen in den jeweiligen Gewerken. Wartungsangebote sind gemäß den gewerkespezifischen Vorbemerkungen vorzulegen

0.2.21 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen

Entfällt

0.3 Einzelangaben bei Abweichungen von den ATV

Entfällt

0.4 Einzelangaben zu Nebenleistungen und Besonderen Leistungen

Entfällt

0.5 Abrechnungseinheiten

siehe hierzu einzelne Positionen

ZTV - Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

1. Normen und Vorschriften

Für die Leistungen dieses Gewerkes gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18299, ATV DIN 18363 Maler- / Lackierarbeiten, sowie die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik und die zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen DIN-Normen.

Ergänzend wird u. a. auf folgende Regeln und Bestimmungen zudem besonders hingewiesen:

- * BAF Bundesverband Ausbau und Fassade im ZDB,
- * BFS Bundesausschuss Fare und Sachwertschutz e.V.,
- * DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V.,
- * DIN: Deutsches Institut für Normung e.V.,
- * RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.,
- * Deutsche Bauchemie e.V.,
- * IVD: Industrieverband Dichtstoffe e.V.,
- * ift Rosenheim GmbH,
- * DIN in jeweils aktueller Fassung.

2. Vorbereitung und Planung

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung durch Nivellement zu prüfen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen, insbesondere Winkeltoleranzen, ist der AG unverzüglich zu verständigen.

Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Arbeitsbühnen, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben.

Das Bauwerk wird in mehreren Bauabschnitten errichtet. Insgesamt muss der Bieter von bis zu zwei zeitlich getrennten Bauabschnitten ausgehen. Die Kosten für die Ausführung in mehreren Bauabschnitten und dadurch resultierender Mehraufwendungen werden nicht gesondert vergütet und sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen.

Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen und legt es dem AG zur Prüfung des Vergütungsanspruches vor. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands nicht mehr nachvollziehbar.

Vor Beginn der Arbeiten sind vom AN folgende Themen zu prüfen und ggf. zu planen:

- Überprüfung der Materialverträglichkeit und Eignung der Beschichtungssysteme für die beschriebenen Untergründe,
 - Überprüfung der Beschichtungssysteme hinsichtlich der Verwendbarkeit an den jeweiligen Einbauorten,
 - Abstimmen eines Farbkonzeptes zur Berücksichtigung bei der Auswahl der Beschichtungssysteme,
 - Abstimmung verschiedener Beschichtungssysteme hinsichtlich der Aufbringreihenfolge,
 - Überprüfung aller Untergründe aus Trag- und Haftzugfestigkeit sowie auf Eignung gemäß DIN 18363,
- Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht, die Kosten sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

ZTV - Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

3. Ausführungshinweise

Für den Beschichtungsaufbau einschließlich Haftgrund / Tiefengrund, Abtönstoffen und dergleichen sind Produkte eines Herstellers und einer Produktlinie zu verwenden, sowie dem für die Nutzung vorgesehenen Systemaufbau des Herstellers auszuführen. Bei nicht eindeutigen Produktbezeichnungen hat der AN umgehend und unaufgefordert entsprechende Nachweise vorzulegen. Abweichungen bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des AG.

Das Abdecken und Abkleben von Türdrückern, Rosetten, Klingeln etc. ist Bestandteil der Schutzmaßnahmen des AN und wird nicht gesondert vergütet. Die Kosten sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Abdeckungen von Steckdosen und Schaltern werden erst im Anschluss an die Malerarbeiten montiert

Werden im Leistungsverzeichnis Stärken der Tönungen angegeben, so gelten folgende Unterteilungen, wobei ein fließender Übergang möglich ist, für deckende Beschichtungen:

- hell getönt, Hellbezugswert > 65,
- mittel getönt, Hellbezugswert > 25 und < 65,
- satt getönt, Hellbezugswert < 25.

Alle verwendeten Materialien müssen umweltfreundlich sein. Der AN legt entsprechende Nachweise vor.

Bei desinfektionsmittelbeständigen Beschichtungen hat der AN dem AG den Nachweis zu erbringen, dass diese gegen alle eingesetzten Flächen-Desinfektionsmittel (Amine, QAVs, Sauerstoff- Abspalter und Alkohole 70-80%) beständig sind.

Von angemischten Farbtönen ist dem AG je Farbton jeweils ein 2,5 Liter Originalgebinde für Ausbesserungsarbeiten unaufgefordert zu überlassen. Von Tapeten ist mindestens eine Rolle je Muster zu übergeben. Die Kosten hierfür werden nicht gesondert vergütet und sind einzurechnen.

4. Zusätzliche Kalkulationshinweise

Die nachfolgenden Leistungspositionen beschreiben grundsätzlich die gebrauchsfertige Leistung, einschließlich der Lieferung und der Montage bzw. Herstellung, sofern im Positions- oder Hinweistext nicht anders angegeben. Dies beinhaltet auch sämtliche dafür erforderliche Lohn-, Material- und Gerätekosten.

Die Dokumentation der ausgeführten Leistungen ist Bestandteil des Leistungsumfangs des AN und wird nicht gesondert vergütet. Die Kosten hierfür sind einzurechnen.

SiGeKo:

Für alle sich aus der Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumentation ergebenden Leistungen des Unternehmers und deren Umsetzung während der gesamten Bauzeit, erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle:

Im Baufeld werden weitere Unternehmer tätig sein. Zeitgleich laufen im Gebäudeinneren andere Ausbaugewerke (z. B. Trockenbau, Türen, Bodenbeläge, Fliesen, Schreiner etc.) und Gewerke der Technischen Gebäudeausstattung (z. B. Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro etc.) sowie Arbeiten im Bereich der Außenanlagen.

Es muss eine ständige Abstimmung über die geplanten Arbeiten unter- einander erfolgen. Hierzu finden regelmäßige Baubesprechungen statt. Der AN hat daran teilzunehmen. Für diesen erhöhten Koordinierungsaufwand und die Abstimmung mit anderen auf der Baustelle arbeitenden Firmen erfolgt keine gesonderte Vergütung. Der Mehraufwand ist bei der Kalkulation der Einheitspreise ein- zurechnen.

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

ZTV - Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

Laufender Krankenhausbetrieb während der Arbeiten:

Der Krankenhausbetrieb muss während der Dauer der Bauarbeiten uneingeschränkt gewährleistet sein, dies gilt insbesondere für die nahegelegene Rettungswache. Die Zufahrtswege für den Rettungswagen sind zu jeder Zeit freizuhalten. Materialtransporte haben ausschließlich über die ausgewiesene Baustellenzufahrt zu erfolgen und sind im Vorfeld mit der Bauüberwachung zu koordinieren, um eine reibungslose Baustellenlogistik zu gewährleisten. Die Erschwernisse durch den Krankenhausbetrieb sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Für die Erschwernisse und Einschränkungen bei der Bauausführung erfolgt keine gesonderte Vergütung. Ein Anspruch auf unterbrechungsfreie und kontinuierliche Ausführung der Arbeiten besteht nicht.

Bauaufzug:

Bauseits wird ein Bauaufzug zur Verfügung gestellt. Der Bauaufzug im Gebäudeinneren führt vom Untergeschoss 2 bis in das Obergeschoss 3. Die Abmessungen des Fahrkorbs betragen ca. 130 x 260 cm und sind für Großpaletten geeignet.

Der Bauaufzug kann von allen Gewerken genutzt werden. Daher muss der Auftragnehmer mit Wartezeiten rechnen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Die Kosten hierfür sind in die entsprechenden Einheitspreise einzurechnen.

5. Ausführungsfristen:

siehe hierzu beigefügtes Formblatt 214 Besondere Vertragsbedingungen für Bauverträge (BVB).

6. Anlagen:

Die nachfolgend aufgeführten Unterlagen sind Bestandteil der Verdingungsunterlage und somit bei der Kalkulation und Preisermittlung zu berücksichtigen:

* Baustelleneinrichtungsplan, Index 05 vom 09.10.2025

* Grundrisspläne Neubau

UG 2, Index 07 vom 09.02.2026

UG 1, Index 07 vom 09.02.2026

EG, Index 08 vom 09.02.2026

OG 1, Index 06 vom 09.02.2026

OG 2, Index 06 vom 09.02.2026

OG 3, Index 05 vom 09.02.2026

OG 4, Index 06 vom 09.02.2026

* Schnitte Neubau

A-A, Index03 vom 01.08.2025

B-B, Index03 vom 01.08.2025

C-C, Index02 vom 01.08.2025

D-D, Index02 vom 01.08.2025

Treppenhaus 01, Index 03 vom 04.02.2025

Treppenhaus 02, Index 02 vom 04.02.2025

Treppenhaus 03, Index 01 vom 04.02.2025

* Ansichten Neubau

Norden / Süden, Index 03 vom 05.06.2025

Osten / Westen, Index 03 vom 05.06.2025

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach
312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

ZTV - Zusätzliche technische Vertragsbedingungen

* Deckenspiegel

UG 2, Index 03 vom 13.04.2026
UG 1, Index 03 vom 13.04.2026
EG, Index 03 vom 13.04.2026
OG 1, Index 03 vom 13.04.2026
OG 2, Index 02 vom 13.04.2026
OG 3, Index 02 vom 13.04.2026
OG 4, Index 02 vom 13.04.2026

* Details

Detail Fenster 2-flg mit Raffstorekasten, Index 02 vom 28.11.2024
Wanddetail Horizontalschnitt, Index 01 vom 12.12.2024
Treppenquerschnitt (Treppenlauf), Index 02 vom 16.04.2026

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach
312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Bieterangaben

Fabrikatsangaben

vom Bieter anzugeben:

Grundierung:

Fabrikat:

Typ:

Spachtelung:

Fabrikat:

Typ:

Vliesbekleidung:

Fabrikat:

Typ:

Dispersionsanstrich:

Fabrikat:

Typ:

Dispersionsanstrich, reinigungsfähig:

Fabrikat:

Typ:

Dispersionsanstrich, desinfektionsmittelbeständig:

Fabrikat:

Typ:

Leistungsverzeichnis Ö087 KH Lebach ctt

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

312.01 Titel Baustelleneinrichtung

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.01	Titel Baustelleneinrichtung		
312.01.1	Baustelleneinrichtung Baustelle für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen einrichten, für die Dauer der Ausführung vorhalten und wieder räumen, für die Dauer der Arbeiten, einschl. aller erforderlichen Werkzeuge, Geräte, Transporte, Lager, Unterkünfte, sowie Kosten für Auf- und Abbau, sowie Umbau, einschl. Ausführung der Leistung in bis zu zwei Bauabschnitten		
	1 psch	.....	.....
312.01.2	Zusätzliche Baustelleneinrichtung Zusätzliche Baustelleneinrichtung, über die zwei Einsätze der Position " <i>Baustelleneinrichtung</i> " hinaus, für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, wie zuvor beschrieben, einrichten und wieder räumen, auf besondere Anweisung des AG		
	1 Stk	.....	.....
312.01.3	Mobile Gerüste Mobile Gerüste, mit Seiten- und Rückenschutz, zugelassener Gerüstbelag, für sämtliche Leistungen dieser Ausschreibung, in ausreichender Anzahl liefern, montieren, umsetzen, vorhalten während der Bauzeit, nach Fertigstellung abbauen und abtransportieren, für Arbeiten über 3,50 m Standhöhe über Gerüststandfläche, Arbeitshöhe bis ca. 4,00 m		
	1 psch	.....	.....
Gesamtsumme		Titel 312.01 Baustelleneinrichtung	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.02	Titel Untergrundvorbehandlung		
312.02.1	Untergrund reinigen, Wandflächen		
	Untergrund reinigen, Wandflächen und Leibungen, Untergrund Stahlbeton roh bzw. Mauerwerk verputzt oder Gipskarton gespachtelt, Verunreinigungen aus Staub und leicht anhaftendem Schmutz mechanisch bzw. händisch entfernen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen, Ausführung raumweise, in Teilflächen und Abschnitten		
	Untergrund schleifen wird gesondert vergütet		
	34.605 m ²	.....	.....
312.02.2	Untergrund reinigen, Deckenflächen u. Treppenunterseiten		
	Untergrund reinigen, Deckenflächen und Untersichten von Treppen und Podesten, Untergrund Stahlbeton, Verunreinigungen aus Staub und leicht anhaftendem Schmutz mechanisch bzw. händisch entfernen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen, Ausführung raumweise, in Teilflächen und Abschnitten		
	Untergrund schleifen wird gesondert vergütet		
	1.145 m ²	.....	.....
312.02.3	Untergrund reinigen, Unterrzüge, Deckensprünge, Stirnkanten		
	Untergrund reinigen, Unterrzüge, Deckensprünge und Stirnkanten, Untergrund Stahlbeton, Höhe bis ca. 35 cm, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm, Verunreinigungen aus Staub und leicht anhaftendem Schmutz mechanisch bzw. händisch entfernen, aufnehmen und fachgerecht entsorgen, Ausführung raumweise, in Teilflächen und Abschnitten		
	Untergrund schleifen wird gesondert vergütet		
	180 m ²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.02	Titel Untergrundvorbehandlung		
312.02.4	Untergrund prüfen		
	Untergrund prüfen, Wand- und Deckenflächen, Treppenunterseiten, Unterzüge, Deckensprünge und Stirnflächen, Untergrund Stahlbeton roh bzw. Mauerwerk verputzt oder Gipskarton gespachtelt, durch Abklopfen, Kratzprobe, Benetzungsprobe u. Ä. auf Eignung sowie Trag- und ausreichende Haftzugfestigkeit prüfen, gemäß Herstellervorgabe, Schadstellen ermitteln und markieren, Ausführung raumweise in Teilflächen und Abschnitten		
	35.930 m²	.....	.....

312.02.5	Untergrund schleifen, Wandflächen		
	Untergrund schleifen und absaugen, Wandflächen und Leibungen, Grate und Betonspritzer, Untergrund Stahlbeton roh bzw. Mauerwerk verputzt oder Gipskarton gespachtelt, Ausführung raumweise in Teilflächen und Abschnitten		
	34.605 m²	.....	.....
312.02.6	Untergrund abfräsen, Wandflächen		
	Untergrund abfräsen und absaugen, Wandflächen, Untergrund Stahlbeton roh, Abtragsdicke bis ca. 5 mm, Ausführung raumweise in Teilflächen und Abschnitten		
	5.000 m²	.....	.....
312.02.7	Untergrund schleifen, Deckenflächen		
	Untergrund schleifen und absaugen, Deckenflächen, Grate und Betonspritzer, Untergrund Stahlbeton roh, gespachtelt, verputzt oder Gipskarton gespachtelt, Ausführung raumweise in Teilflächen und Abschnitten		
	1.145 m²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.02	Titel Untergrundvorbehandlung		

312.02.8	Grundierung, Tiefengrund, Wandflächen		
Grundanstrich, als Tiefengrund, auf Wandflächen und Leibungen, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund, vollfächig, auf gereinigten Untergrund aufbringen, haftvermittelnd, farblos, Ausführung raumweise, in Teilflächen und Abschnitten			
	34.605 m ²	.....	.....
312.02.9	Grundierung, Tiefengrund, Deckenflächen u. Treppenunterseiten		
Grundanstrich, als Tiefengrund, auf Deckenflächen und Treppenunterseiten, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund, vollfächig, auf gereinigten Untergrund aufbringen, haftvermittelnd, farblos, Ausführung raumweise, in Teilflächen und Abschnitten			
	1.145 m ²	.....	.....
312.02.10	Grundierung, Tiefengrund, Unterrzüge, Deckensprünge, Stirnkanten		
Grundanstrich, als Tiefengrund, auf Unterzügen, Deckensprüngen und Stirnkanten von Decken und Treppen, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund, vollfächig, auf gereinigten Untergrund aufbringen, haftvermittelnd, farblos, Höhe bis ca. 35 cm, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm, Ausführung raumweise, in Teilflächen und Abschnitten			
	180 m ²	.....	.....
Gesamtsumme	Titel 312.02 Untergrundvorbehandlung	.....	

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.1	Spachtelung Ecken, Außenwände		
	Spachtelung, von Fugen, in Ecken von Außenwänden, 90°, Dispersionsspachtelmasse, Betonwände, mittlere Schichtdicke bis ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	180 m	.....	.....
312.03.2	Spachtelung, Gewebe, Außenwände		
	Spachtelung, von Fugen, mit Gewebereinlage, in Außenwänden, Dispersionsspachtelmasse, Betonwände, mittlere Schichtdicke bis ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3) und Gewebeband, Breite bis ca. 50 cm		
	420 m	.....	.....
312.03.3	Spachtelung Ecken, Innenwände		
	Spachtelung, von Fugen, in Ecken von Innenwänden, 90°, Dispersionsspachtelmasse, Betonwände, mittlere Schichtdicke bis ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	1.545 m	.....	.....
312.03.4	Spachtelung, Gewebe, Innenwände		
	Spachtelung, von Fugen, mit Gewebereinlage, in Innenwänden, Dispersionsspachtelmasse, Betonwände, mittlere Schichtdicke bis ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, eeinschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3) und Gewebeband, Breite bis ca. 50 cm		
	580 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.5	Verfugung T-Wandstoß		
	Spachtelung, T-Stößen, Wandanschluss, Wanddicke bis ca. 24 cm, Dispersionsspachtelmasse, Betonwände, mittlere Schichtdicke bis ca. 15 mm, mehrlagig konservierungsmittel-, löse- mittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritz- fähig, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3) und Gewebeland, Breite bis ca. 100 cm		
	105 m	.....	.....
312.03.6	Spachtelung Wandflächen, Gipskarton, H bis 3,50m, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Gips- kartonwänden, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schicht- dicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weich- macherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, auf Wand- höhe bis ca. 3,50 m, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	15.610 m ²	.....	.....
312.03.7	Spachtelung Wandflächen, Beton, H bis 3,50m, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Stahl- betonwänden, in Qualitätsstufe Q3, konservierungsmittel-, löse- mittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritz- fähig, auf Wandhöhe bis ca. 3,50 m, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	17.650 m ²	.....	.....
312.03.8	Spachtelung Wandflächen, H bis 3,50m, Q3, Kleinflächen		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Beton- wänden oder Wänden aus Gipskarton, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-,		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
	lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, auf Wandhöhe bis ca. 3,50 m, in Kleinflächen bis 2,5 m², einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	490 m²	.....	.....
312.03.9	Spachtelung Leibungen, T 20cm, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, an Leibungen der Betonwände, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Tiefe der Leibung bis ca. 20 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), Wandhöhe bis ca. 3,50 m, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	3.601 m	.....	.....
312.03.10	Spachtelung Leibungen, T 20-24cm, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, an Leibungen der Betonwände, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Tiefe der Leibung über ca. 20 cm bis ca. 24 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), Wandhöhe bis ca. 3,50 m, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	166 m	.....	.....
312.03.11	Zulage Wandflächen, H über 3,50m, Q3		
	Zulage für Wandhöhen über 3,50 m, Spachtelung, vollflächig		
	140 m²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.12	Spachtelung Stützen, eckig, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Stützen aus Beton, eckiger Querschnitt, Abmessungen von ca. 30/30 cm bis ca. 40/40 cm, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, löse-mittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritz-fähig, auf Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. erforderlicher Schleifarbeiten zum Erreichen der Oberflächenqualität (Q3)		
	34 m	.....	.....

312.03.13	Vliesbekleidung Wandflächen, H bis 3,50m		
	Tapezieren der Wandflächen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Wandhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	33.260 m²	.....	.....
312.03.14	Vliesbekleidung Wandflächen, H bis 3,50m, Kleinflächen		
	Tapezieren der Wandflächen, in Kleinflächen bis 2,5 m² ge-spachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vlies-bekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Wandhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	490 m²	.....	.....
312.03.15	Vliesbekleidung Leibungen, T 20cm		
	Tapezieren der Leibungen, Tiefe bis ca. 20 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	3.601 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.16	Vliesbekleidung Leibungen, T 20-24cm		
	Tapezieren der Leibungen, Tiefe über ca. 20 bis 24 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m ² , Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	166 m ²	.....	.....
312.03.17	Zulage Wandflächen, H über 3,50m		
	Zulage für Wandhöhen über 3,50 m, glatte Vliesbekleidung aus Glasvlies		
	140 m ²	.....	.....
312.03.18	Vliesbekleidung Stützen, eckig		
	Tapezieren der Stützen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, eckiger Querschnitt, Abmessungen von ca. 30/30 cm bis ca. 40/40 cm, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m ² , Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	34 m	.....	.....

312.03.19	Dispersionsanstrich Wandflächen, H bis 3,50m		
	Dispersionsanstrich, an Wandflächen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	19.870 m ²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.20	Dispersionsanstrich Wandflächen, H bis 3,50m, Kleinflächen		
	Dispersionsanstrich, an Wandflächen, in Kleinflächen bis 2,5 m², gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	200 m²	.....	.....
312.03.21	Dispersionsanstrich Leibungen, T 20cm		
	Dispersionsanstrich, an Leibungen, Tiefe bis ca. 20 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt		
	2.311 m	.....	.....
312.03.22	Dispersionsanstrich Leibungen, T 20-24cm		
	Dispersionsanstrich, an Leibungen, Tiefe über ca. 20 bis 24 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt		
	166 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.23	Zulage Wandflächen, H über 3,50m		
	Zulage für Wandhöhen über 3,50 m, Dispersionsanstrich		
	140 m ²	.....	.....
312.03.24	Dispersionsanstrich Stützen, eckig		
	Dispersionsanstrich, an Stützen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), eckiger Querschnitt, Abmessungen von ca. 30/30 cm bis ca. 40/40 cm, bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	31 m	.....	.....

312.03.25	Zulage Akzentfläche, leicht getönt		
	Zulage für Ausführung des Dispersionsanstrichs, als Akzentfläche, leicht getönt, Hellbezugswert > 65, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, an Wandflächen, Farbton nach Wahl des AG		
	450 m ²	.....	.....
312.03.26	Zulage Akzentfläche, mittel getönt		
	Zulage für Ausführung des Dispersionsanstrichs, als Akzentfläche, mittel getönt, Hellbezugswert >25 und <65, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, an Wandflächen, Farbton nach Wahl des AG		
	450 m ²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.27	Zulage Akzentfläche, satt getönt Zulage für Ausführung des Dispersionsanstrichs, als Akzentfläche, satt getönt, Hellbezugswert < 25, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, an Wandflächen, Farbton nach Wahl des AG		
	450 m ²	.....	.....
312.03.28	Zulage Geschossbezeichnung Zulage für Geschossbezeichnungen, an den Wänden im Bereich der Treppenhäuser und Aufzugsanlagen, bestehend aus einer Zahl und zwei Buschstaben, Höhe bis ca. 2,00 m, in Akzentfarbe, satt getönt, Hellbezugswert < 25, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Farbe nach Wahl des AG, einschl. Abklebarbeiten bzw. Schalblöden		
	32 Stk	.....	.....

312.03.29	Dispersionsanstrich, reinigungsfähig, Wandflächen, H bis 3,50m Dispersionsanstrich, an Wandflächen, reinigungsfähig, abwaschbar, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	4.420 m ²	.....	.....
312.03.30	Dispersionsanstrich, reinigungsfähig, Wandflächen, H bis 3,50m, Kleinflächen Dispersionsanstrich, an Wandflächen, reinigungsfähig, abwaschbar, in Kleinflächen bis 2,5 m ² , gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier,		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	-----------	--------

312.03 Titel Wände und Stützen

stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m

95 m²

312.03.31 Dispersionsanstrich, reinigungsfähig, Leibungen, T 20cm

Dispersionsanstrich, an Wandflächen, reinigungsfähig, abwaschbar, an Leibungen, Tiefe bis ca. 20 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m

425 m

312.03.32 Dispersionsanstrich, reinigungsfähig, Stützen, eckig

Dispersionsanstrich, an Stützen, reinigungsfähig, abwaschbar, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), eckiger Querschnitt, Abmessungen von ca. 30/30 cm bis ca. 40/40 cm, bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Wandhöhen bis ca. 3,50 m

3 m

312.03.33 Dispersionsanstrich, desinfektionsmittelbeständig, Wandflächen, H bis 3,50m

Dispersionsanstrich, an Wandflächen mit erhöhten Hygieneanforderungen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
	und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	8.970 m ²	.....	.....
312.03.34	Dispersionsanstrich, desinfektionsmittelbeständig, Wandflächen, H bis 3,50m, Kleinflächen		
	Dispersionsanstrich, an Wandflächen mit erhöhten Hygieneanforderungen, in Kleinflächen bis 2,5 m ² , gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	195 m ²	.....	.....
312.03.35	Dispersionsanstrich, desinfektionsmittelbeständig, Leibungen, T 20cm		
	Dispersionsanstrich, an Wandflächen mit erhöhten Hygieneanforderungen, an Leibungen, Tiefe bis ca. 20 cm, Kanten gefast (ca. 3 cm), gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis, Wandhöhen bis ca. 3,50 m		
	865 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	-----------	--------

312.03 Titel Wände und Stützen**312.03.36 Dispersionsanstrich, desinfektionsmittelbeständig, Stützen, eckig**

Dispersionsanstrich, an Stützen mit erhöhten Hygieneanforderungen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), eckiger Querschnitt, Abmessungen von ca. 30/30 cm bis ca. 40/40 cm, bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis, Wandhöhen bis ca. 3,50 m

3 m

312.03.37 Eckprofil

Eckprofil, feuerverzinkt, als Zulage, Breite ca. 25 mm, liefern, im Spachtelbett ansetzen und flächeneben einspachteln

875 m

312.03.38 Kantenschutzprofil VA

Kantenschutzprofil, aus Edelstahl, L-förmig, 90°-Aueßenecke an stoßgefährdeten Wandecken, Dicke min. 2 mm, Höhe ca. 1.200 mm, freie Enden gefast, für kantenlosen Übergang zur Wand, nicht sichtbar befestigt

75 Stk

312.03.39 Zulage Einbauten

Zulage für den Mehraufwand und das Anarbeiten im Bereich von technischen Einbauten und Ausstattungen, wie z. B. Installationen / Geräte der Haustechnik, Lüftungsgitter, Durchreichen, Displays, Blenden etc., für alle Leistungen dieses Titels

500 m

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.03	Titel Wände und Stützen		
312.03.40	Übergang Bestandsgebäude		
	Übergang zu Bestandsgebäude herstellen, im Bereich von Türöffnungen, dreiseitig, in Einzellängen von ca. 1,30 bis 2,10 m, Höhen bis ca. 2,26 m, bestehend aus: - Reinigung der Übergangsbereiche - Ausfüllen der Übergangsfugen mit Mineralwolle, Füllung bis ca. 0,10 m³/m, Baustoffklasse A1, WLG 040 - Fugenschnur, dichtend, für Fugenbreiten bis ca. 10 mm, Untergrundvorbereitung, Spachtelung, Vliesbekleidung und Anstrich werden gesondert vergütet Position nur für Mehraufwand für Anpassungen an den Bestand		
	40 m	.....	.....
312.03.41	Musterfläche anlegen und protokollieren		
	Musterfläche anlegen, mindestens für jeden Farbton der Dispersionsanstriche, bestehend aus komplettem Systemaufbau einschl. Untergrundvorbereitung, Größe der Musterfläche bis ca. 1,00 m², auf Anweisung des AG, vor Ausführung der Arbeiten, einschl. Vorlage von je zwei Handmustern (ca. DIN A3) je Farbton vor Ausführung		
	10 Stk	.....	.....
312.03.42	Nacharbeiten / Nachstreichen, Wandflächen		
	Nacharbeiten / Nachstreicharbeiten, nach Fertigmontage der Haustechnik- und Ausbaugewerke, für alle Wandanstriche der Positionen zuvor, Mengenansatz bis max. 20% der gesamten Wandflächen (Anstrich), auf Anweisung des AG		
	1 psch	.....	.....
Gesamtsumme	Titel 312.03 Wände und Stützen	.....	

Übertrag:

Leistungsverzeichnis 0087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel Decken und Unterzüge		
312.04.1	Spachtelung Deckenfugen		
	Spachtelung, von Fugen, Deckenstöße, Dispersionsspachtelmasse, Betondecken, mittlere Schichtdicke bis ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, einschl. Schleifarbeiten und Gewebeland, Breite bis ca. 50 cm		
	115 m	.....	.....
312.04.2	Spachtelung Deckenfugen, Ecken		
	Spachtelung, von Anschlussfugen Wand / Decke, Dispersionspachtelmasse, Betondecken und -wände, mittlere Schichtdicke bis ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, einschl. Schleifarbeiten und Gewebeland, Breite bis ca. 50 cm		
	250 m	.....	.....
312.04.3	Spachtelung Stahlbetondecken, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Betondecken, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	385 m ²	.....	.....
312.04.4	Spachtelung Gipskartondecken, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Gipskartondecken, gespachtelt, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	195 m ²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel Decken und Unterzüge		
312.04.5	Spachtelung GK-Fries, B 19cm, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Fries der Gipskartondecken, gespachtelt, Breite ca. 19 cm, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	75 m	.....	.....
312.04.6	Spachtelung Versprünge, Q3, Kleinflächen		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, Deckenversprünge, Decken aus Stahlbeton bzw. Gipskarton, gespachtelt, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, in Kleinflächen bis 2,5 m², einschl. Schleifarbeiten		
	85 m²	.....	.....
312.04.7	Spachtelung Unterzüge, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Unterzügen aus Beton, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, dreiseitig, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm, einschl. Schleifarbeiten		
	60 m	.....	.....
312.04.8	Spachtelung Deckenstirnseiten, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Stirnseiten der Decken aus Stahlbeton, Deckenstärke bis ca. 32 cm,		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel	Decken und Unterzüge	
	von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	12 m	.....	.....
312.04.9	Spachtelung Lichtkuppeln, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Leinwandbekleidungen der Lichtkuppeln, aus Gipskarton, gespachtelt, Tiefe bis ca. 60 cm, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	20 m	.....	.....
312.04.10	Zulage Deckenflächen, H über 3,50m, Q3		
	Zulage für Deckenhöhen über 3,50 m, Spachtelung, vollflächig		
	155 m ²	.....	.....
312.04.11	Zulage Unterzüge, H über 3,50m, Q3		
	Zulage für Unterzughöhen über 3,50 m, Spachtelung, vollflächig, dreiseitig, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm		
	11,5 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel	Decken und Unterzüge	
312.04.12	Vliesbekleidung Decken		
	Tapezieren der Deckenflächen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m ² , Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	580 m ²	.....	.....
312.04.13	Vliesbekleidung GK-Fries, B bis 19cm		
	Tapezieren der Deckenfriesen, Gipskartondecken, Breite bis ca. 19 cm gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m ² , Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	75 m	.....	.....
312.04.14	Vliesbekleidung Versprünge, bis 2,5m²		
	Tapezieren der Deckenversprünge, vertikal, Einzelflächen bis ca. 2,5 m ² , Höhe bis ca. 75 cm, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m ² Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	85 m ²	.....	.....
312.04.15	Vliesbekleidung Unterzüge		
	Tapezieren der Unterzüge, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m ² , Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m, dreiseitig, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	60 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel	Decken und Unterzüge	
312.04.16	Vliesbekleidung Deckenstirnseiten		
	Tapezieren der Deckenstirnseiten, Deckenstärke bis ca. 32 cm, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	12 m	.....	.....
312.04.17	Vliesbekleidung Lichtkuppeln		
	Tapezieren auf Leibungsbekleidungen der Lichtkuppeln, aus Gipskarton, gespachtelt, Tiefe bis ca. 60 cm, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung aus Glasvlies, Flächengewicht min. 140 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe		
	20 m	.....	.....
312.04.18	Zulage Deckenflächen, H über 3,50m		
	Zulage für Höhen über 3,50 m, glatte Vliesbekleidung aus Glasvlies, an Deckenflächen		
	155 m²	.....	.....
312.04.19	Zulage Unterzug, H über 3,50m		
	Zulage für Höhen über 3,50 m, glatte Vliesbekleidung aus Glasvlies, an Unterzügen, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm		
	11,5 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis 0087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel	Decken und Unterzüge	
312.04.20	Dispersionsanstrich Decken		
	Dispersionsanstrich, an Deckenflächen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m		
	580 m ²	.....	.....
312.04.21	Dispersionsanstrich GK-Fries, B bis 19cm		
	Dispersionsanstrich, an Deckenfries, Gipskartondecken, Breite bis ca. 19 cm in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m		
	75 m	.....	.....
312.04.22	Dispersionsanstrich Versprünge, bis 2,5m²		
	Dispersionsanstrich, an Deckenversprüngen, vertikal, Einzelflächen bis ca. 2,5 m ² , Höhe bis ca. 75 cm, Gipskartondecken, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m		
	85 m ²	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel Decken und Unterzüge		
312.04.23	Dispersionsanstrich Unterzüge		
	Dispersionsanstrich, an Unterzügen, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, dreiseitig, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m		
	60 m	.....	.....
312.04.24	Dispersionsanstrich Deckenstirnseiten		
	Dispersionsanstrich, an Deckenstirnseiten, Deckenstärke bis ca. 32 cm, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m		
	12 m	.....	.....
312.04.25	Dispersionsanstrich Lichtkuppeln		
	Dispersionsanstrich, an Leibungsbekleidungen der Lichtkuppeln, aus Gipskarton, gespachtelt, Tiefe bis ca. 60 cm, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Deckenhöhen bis ca. 3,50 m		
	20 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.04	Titel Decken und Unterzüge		
 312.04.26	 Zulage Deckenflächen, H über 3,50m		
	Zulage für Deckenhöhen über 3,50 m, Dispersionanstrich		
	155 m ²	.....	.....
 312.04.27	 Zulage Unterzug, H über 3,50m		
	Zulage für Höhen über 3,50 m, Dispersionsanstrich an Unterzügen, Abwicklung bis ca. 1,25 m/lfm		
	11,5 m	.....	.....

 312.04.28	 Zulage Einbauten		
	Zulage für den Mehraufwand und das Anarbeiten im Bereich von technischen Einbauten und Ausstattungen, wie z. B. Installationen / Geräte der Haustechnik, Lüftungsgitter, Ein- und Auslässe, Blenden etc., für alle Leistungen dieses Titels		
	500 m	.....	.....
 312.04.29	 Musterfläche anlegen und protokollieren		
	Musterfläche anlegen, mindestens für jeden Farbton der Dispersionsanstriche, bestehend aus komplettem Systemaufbau einschl. Untergrundvorbereitung, Größe der Musterfläche bis ca. 1,00 m ² , auf Anweisung des AG, vor Ausführung der Arbeiten, einschl. Vorlage von je zwei Handmustern (ca. DIN A3) je Farbton vor Ausführung		
	3 Stk	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	-----------	--------

312.04	Titel	Decken und Unterzüge	
--------	--------------	-----------------------------	--

312.04.30	Nacharbeiten / Nachstreichen, Deckenflächen		
-----------	--	--	--

Nacharbeiten / Nachstreicharbeiten, nach Fertigmontage der
Haustechnik- und Ausbaugewerke, für alle Deckenanstriche der
Positionen zuvor, Mengenansatz bis max. 20% der gesamten
Deckenflächen (Anstrich), auf Anweisung des AG

1	psch		
---	------	-------	-------

Gesamtsumme	Titel	312.04	Decken und Unterzüge	
--------------------	--------------	---------------	-----------------------------	-------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.05	Titel Podest- und Treppenlaufuntersichten		
312.05.1	Spachtelung Podestuntersichten, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Podestuntersichten, aus Beton, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	106 m ²	.....	.....
312.05.2	Spachtelung Treppenlaufuntersichten, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Treppenlaufuntersichten, geneigt, aus Beton, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	208 m ²	.....	.....
312.05.3	Spachtelung Podeststirnseiten, H 15cm, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Stirnseiten der Treppenpodeste, aus Stahlbeton, Deckenstärke bis ca. 15 cm, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	7,5 m	.....	.....
312.05.4	Spachtelung Treppenwangen, H 25cm, Q3		
	Spachtelung, vollflächig, Dispersionsspachtelmasse, auf Stirnseiten der Treppenwangen, geneigt, aus Stahlbeton, Deckenstärke bis ca. 25 cm, von Qualitätsstufe Q2 auf Q3, mittlere Schichtdicke ca. 3 mm, konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei, wasserdampfdiffusionsfähig, spritzfähig, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Schleifarbeiten		
	78 m	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	-----------	--------

312.05 Titel Podest- und Treppenlaufuntersichten

312.05.5 Vliesbekleidung Podestuntersichten

Tapezieren der Podestuntersichten, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), Flächengewicht min. 150 gr/m² Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe

106	m ²		
-----	----------------	-------	-------

312.05.6 Vliesbekleidung Treppenlaufuntersichten

Tapezieren der Treppenlaufuntersichten, geneigt, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), Flächengewicht min. 150 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe

208	m ²		
-----	----------------	-------	-------

312.05.7 Vliesbekleidung Podeststirnseiten, H 15cm

Tapezieren der Stirnseiten der Treppenpodeste, Deckenstärke bis ca. 15 cm, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), Flächengewicht min. 150 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe

7,5	m		
-----	---	-------	-------

312.05.8 Vliesbekleidung an Treppenwangen, H bis 25cm

Tapezieren der Stirnseiten der Treppenwangen, geneigt, Deckenstärke bis ca. 25 cm, gespachtelt oder verputzt, in

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
-----	-----------------	-----------	--------

312.05 Titel Podest- und Treppenlaufuntersichten

Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies, Glattvlies), Flächengewicht min. 150 gr/m², Verarbeitung im Doppelschnittverfahren, Höhe bis ca. 3,50 m, einschl. Kleber nach Herstellervorgabe

78 m

312.05.9 Dispersionsanstrich Podestuntersichten

Dispersionsanstrich, der Podestuntersichten, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpf- matt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Höhe bis ca. 3,50 m

106 m²

312.05.10 Dispersionsanstrich Treppenlaufuntersichten

Dispersionsanstrich, der Treppenlaufuntersichten, geneigt, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse min. 2, Kontrastverhältnis H10-Klasse 1, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Höhe bis ca. 3,50 m

208 m²

312.05.11 Dispersionsanstrich Podeststirnseiten, H 15cm

Dispersionsanstrich, der Stirnseiten der Treppenpodeste, Deckenstärke bis ca. 15 cm, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpf-

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.05	Titel Podest- und Treppenlaufuntersichten		
	matter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse min. 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Höhe bis ca. 3,50 m		
	7,5 m	.....	.....
312.05.12	Dispersionsanstrich Treppenwangen, H bis 25cm		
	Dispersionsanstrich, auf Stirnseiten der Treppenwangen Deckenstärke bis ca. 25 cm, geneigt, gespachtelt oder verputzt, in Qualitätsstufe Q3, mit glatter Vliesbekleidung (Malervlies), bestehend aus Grund- und Schlussanstrich, mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabriebbeständigkeit R-Klasse 1, Kontrastverhältnis H10-Klasse min. 2, Glanzgrad stumpfmatt, gut deckend, weiß bis hell getönt, Höhe bis ca. 3,50 m		
	78 m	.....	.....

312.05.13	Musterfläche anlegen und protokollieren		
	Musterfläche anlegen, mindestens für jeden Farbton der Dispersionsanstriche, bestehend aus komplettem Systemaufbau einschl. Untergrundvorbereitung, Größe der Musterfläche bis ca. 1,00 m², auf Anweisung des AG, vor Ausführung der Arbeiten, einschl. Vorlage von je zwei Handmustern (ca. DIN A3) je Farbton vor Ausführung		
	3 Stk	.....	.....
312.05.14	Nacharbeiten / Nachstreichen, Podest- und Treppenflächen		
	Nacharbeiten / Nachstreicharbeiten, nach Fertigmontage der Haustechnik- und Ausbaugewerke, für alle Podest- und Treppenanstriche der Positionen zuvor, Mengenansatz bis max. 20% der gesamten Podest- und Treppenflächen (Anstrich), auf Anweisung des AG		
	1 psch	.....	.....

Übertrag:

Leistungsverzeichnis **Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach**

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312	Titel	Podest- und Treppenlaufuntersichten	

Gesamtsumme	Titel	312.05	Podest- und Treppenlaufuntersichten	
--------------------	-------	--------	-------------------------------------	-------

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.06	Titel Sonstiges		
312.06.1	Dauerelastische Versiegelung, Acryl		
	Dauerelastische Versiegelung, mit Fugendichtstoff aus Acryl, Fugenbreite bis ca. 10 mm, an Fugen, Ecken, Übergängen, Profilen, Leisten und Einbauten, einschl. ggf. erforderlicher Abklebearbeiten		
	32.850 m	.....	.....
312.06.2	Dauerelastische Versiegelung, Silikon		
	Dauerelastische Versiegelung, mit Fugendichtstoff aus Silikon, Fugenbreite bis ca. 10 mm, an Fugen, Ecken, Übergängen, Profilen, Leisten und Einbauten, einschl. ggf. erforderlicher Abklebearbeiten		
	2.000 m	.....	.....
312.06.3	Schutzmaßnahmen Verglasungen / Sichtflächen		
	Schutzabdeckung an Fenstern, Türen, Bau- und Anlagenteilen, Verglasungen etc., aus PE-Folie, Dicke min. 0,3 mm, anbringen, einschl. Abklebearbeiten, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder entfernen und fachgerecht entsorgen		
	1.900 m ²	.....	.....
312.06.4	Schutzmaßnahmen Innengeländer		
	Schutzabdeckung an Innengeländern, beidseitig, Höhe bis ca. 1,35 m, aus PE-Folie, Dicke min. 0,3 mm, anbringen, einschl. Abklebearbeiten, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder entfernen und fachgerecht entsorgen		
	98 m	.....	.....
312.06.5	Schutzmaßnahmen Einbauten / Ausstattung		
	Schutzabdeckung an Einbauten und Ausstattungen, wie z. B. Installationen / Geräte der Haustechnik, Lüftungsgitter, Durchreichen, Displays, Blenden etc., aus PE-Folie, Dicke min. 0,3		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.06	Titel Sonstiges		
	mm, in Einzelflächen bis ca. 2,5 m ² , anbringen, einschl. Abklebearbeiten, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder entfernen und fachgerecht entsorgen		
	350 m ²	.....	.....
312.06.6	Schutzmaßnahmen Profile, Leisten		
	Schutzabdeckung an Profilen und Leisten, wie z. B. Sockelleisten, Abschlussprofilen von Wandbelägen etc., mit Abklebeband, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder entfernen und fachgerecht entsorgen		
	11.500 m	.....	.....
312.06.7	Schutzmaßnahmen Deckenflächen		
	Schutzabdeckung an Rasterdecken und Deckenrändern, aus PE-Folie, Dicke min. 0,3 mm, anbringen, einschl. Abklebearbeiten, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder entfernen und fachgerecht entsorgen		
	16.125 m ²	.....	.....
312.06.8	Schutzmaßnahmen Estrichflächen		
	Schutzabdeckung auf Estrichflächen, aus PE-Folie, dampfdiffusionsoffen Dicke min. 0,3 mm, anbringen, einschl. Abklebearbeiten, nach Fertigstellung der Arbeiten wieder entfernen und fachgerecht entsorgen		
	17.750 m ²	.....	.....
Gesamtsumme	Titel 312.06 Sonstiges	.....	

Übertrag:

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach

312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, ...

Übertrag:

Nr.	Menge / Einheit	Eh.-Preis	Gesamt
312.07	Titel Verrechnungssätze		
312.07.1	Bauvorarbeiter/-in		
	Stundenlohnarbeiten durch Bauvorarbeiter/-in		
	Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.		
	10 h	.....	.....
312.07.2	Baufacharbeiter/-in		
	Stundenlohnarbeiten durch Baufacharbeiter/-in		
	Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.		
	10 h	.....	.....
312.07.3	Bauhelfer/-in		
	Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in		
	Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.		
	10 h	.....	.....
Gesamtsumme	Titel 312.07 Verrechnungssätze	.....	

Leistungsverzeichnis Ö087 Ersatzneubau Caritas-Krankenhaus Lebach
312 LV Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen

Ordnungszahl	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
--------------	---	---------------

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

312.01	Titel	Baustelleneinrichtung	.....
312.02	Titel	Untergrundvorbehandlung	.....
312.03	Titel	Wände und Stützen	.....
312.04	Titel	Decken und Unterzüge	.....
312.05	Titel	Podest- und Treppenlaufuntersichten	.....
312.06	Titel	Sonstiges	.....
312.07	Titel	Verrechnungssätze	.....
Gesamtsumme	LV	312 Wandbeläge, Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen	.....
		MWSt. 19,0 %	.....
		Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....